

Der Dienst von Engeln

Im Licht einer wieder neu aufkommenden Betonung von Engeln in der religiösen und sekulären Welt und die offenkundige satanische Vereinnahmung dieses Themas bringt jemand vielleicht dazu, sich solche Fragen wie diese zu stellen: Spielen Engel eine wichtige Rolle im Leben eines Christen? Sollte man ihre Existenz anerkennen? Wandeln sie wirklich unter den Gläubigen?

Im Zeitalter der Technik hat keiner große Probleme, die Existenz von Infrarotstrahlen anzuerkennen, die die Ein- und Ausgänge kontrollieren oder Sensoren, die beim Durchsuchen von Kleidung Metall finden und Handy-Telefongespräche, die durch Autos und Wohnzimmer gleiten, aber die Existenz eines Geisteswesens, das von Gott ausgesendet wird, um Seinem Volk zu dienen, scheint schwer vorstellbar zu sein. Bedeutet die Tatsache, dass sie für die meisten Menschen nicht sichtbar sind, dass sie nicht gegenwärtig sind? Sollte es jemand als befremdend empfinden, wenn er die Gegenwart oder die Berührung eines Engels spürt? Sind deren frühere Erscheinungen so selten, dass man sie in einem heutigen Befund abtun könnte? Psalm 34,7 versichert uns: Psa 34:7 „Der Engel des HERRN lagert sich um die her, so ihn fürchten, und hilft ihnen aus.“



Vielleicht würde es bestätigend und aufklärend sein, die Häufigkeit und die Rolle von Engeln in der Schrift neu zu studieren. In der King James Version (etwa der deutschen Lutherbibel entsprechend) wird das Wort Engel 295 Mal erwähnt. Zu diesen Geisteswesen wird in weiteren Schriftversen auch unter den Begriffen Cherubim, Serafim und Botschafter Bezug genommen. Es scheint so wichtig zu sein, dass neunundfünfzig von sechsundsechzig Büchern der Bibel Engel darin erwähnen. Es sind 104 Erscheinungen von Engeln in der Bibel verzeichnet. Siebenundsechzig dieser Erscheinungen sind im Neuen Testament zu finden, davon geschahen siebenundfünfzig nach dem Tag der Pfingsten. All dies weist darauf hin, dass Gott sich nicht schwertut, deren Existenz anzuerkennen. Jedoch scheint es unglücklicherweise vielen Menschen leichter zu fallen, die Existenz von Dämonen (gefallenen Engeln) anzuerkennen, als die Existenz von Gottes heiligen Engeln. Die Bibel jedoch widmet den heiligen Engeln Gottes ganz offenkundig weit mehr Aufmerksamkeit. Vielleicht schockiert es manchen, dass das Wort Dämon(en) in der King James Übersetzung der Bibel nicht zu finden ist, obwohl es in anderen Übersetzungen erwähnt wird. Die Worte „Teufel“ und „böser Geist“ sind nur neunundfünfzig Mal in der Bibel verzeichnet. Mit anderen Worten, die heiligen Engel Gottes sind sechs Mal häufiger erwähnt, als die Teufel. Wie kommt es, dass manche so schnell glauben, jemand habe einen Dämonen, aber tun sich schwer, jemandem Glauben zu schenken, der einen Engel gesehen hat oder von diesem berührt wurde? Wohin führt die Skeptik in Bezug auf die Engel? Merrill Unger behauptet: „Die Leugnung der Existenz von Engeln, wie die des personifizierten Teufels und der Dämonen, entspringt einer schrecklichen Form der Leugnung der Existenz Gottes.“

Vielleicht würde ein besseres Verständnis der Engel dem Volk Gottes erlauben, besser mit Gott zu kooperieren, der diese einsetzt, ähnlicherweise wie die Einsicht über Heilung Gott die Tür öffnet, diejenigen, die glauben zu heilen.

Eine einfache Definition eines Engels ist in dem Linger Bibel Dictionary wie folgend zu finden: „Nach seiner [Jesu] Lehre, sind diese persönliche, sündenlose, ewige Wesen, die es in großer Anzahl gibt, die nicht nur in enger Beziehung zu einzelnen Menschen stehen, sondern auch zur Geschichte des Königreich Gottes.“ Wie es viele Bibelgeschichten ganz offensichtlich deutlich machen, haben Engel gezielte Rollen zu erfüllen und Aufgaben zu tun; es gibt Engel, die Krieg führen, Engel, die anbeten und Engel, die Nachrichten überbringen. Es gibt himmlische Heerscharen, die in der Anbetung und in der Kriegsführung zusammenarbeiten. Oh, dass Gott doch die Augen der heutigen Christen öffnen würde, wie Er es bei dem Diener Elisas getan hat! Wie würde jemand ermutigt werden, wenn er sehen könnte, wie Gott für ihn kämpft. Was für einen Triumph für Satan auf der anderen Seite, wenn er Menschen dazu bringen könnte, die Augen vor solch Heerscharen von Engeln zu verschließen.



Eine bekannte Bibelgeschichte, die Einblick in das Wirken eines Engels gibt, ist die Geschichte Bileams und seines sprechenden Esels. Diese Begebenheit ist im 4. Moses 22 zu finden und sie weist auf den Engel neun Mal hin. Da gibt es wichtige Punkte, die jemand aus dieser Beschreibung herausfinden kann. Zuerst läßt diese Geschichte erkennen, dass Engel arbeiten, ob man sie nun sieht oder nicht, sie anerkennt oder an ihre Existenz glaubt oder nicht. Zweitens kann und muß Gott uns die Augen öffnen, damit wir einen Engel sehen können. Und zuletzt und was am wichtigsten ist, Engel sind nicht nur nette Erscheinungen; sie haben einen Zweck und eine Absicht. Wer

wird mutig genug sein um zu beten, „Gott öffne mein Verständnis, Gott öffne meine Augen“?

Damit nicht jemand etwa denkt, dass es Zeitverschwendung ist, über Engel zu lesen, zu predigen oder über sie zu reden, würde es hilfreich sein, in ein paar Zeilen die biblischen Beispiele nachzuvollziehen, wie Engel gute Nachrichten brachten und unseren beliebtesten Bibelcharakteren dienten. Es mag sein, dass viele Leser noch nie wahrgenommen hatten, dass Engel in sehr vielen bekannten Bibelgeschichten erwähnt werden. Oft werden die biblischen Ereignisse verkehrt oder unvollständig nacherzählt, indem der Aspekt der Engel weggelassen wird, so als seien sie unsichtbar. Wir sollten bei den folgenden biblischen Ereignissen beachten, wieviel jemand von der Bibel ignorieren und missachten muß, wenn er nicht an Engel glaubt.

Aktivität von Engeln mit Menschen in der Bibel

- Ein Engel erschien Hagar und Ismael, als diese nahe daran waren, in der Wüste zu verschmachten (1.Moses 21).
- Ein Engel sprach zu Abraham kurz bevor dieser Isaak geopfert hätte (1.Moses 22).
- Engel schlugen Homosexuelle mit Blindheit und befreiten Lot von Sodom (1. Moses 19).
- Jakob sah Engel zu verschiedenen Gelegenheiten (1. Moses 31).
- Moses sah einen brennenden Busch, aber er verhüllte sich, als er einen Engel im Busch sah (2. Moses 3.)
- Eine Wolke und Feuersäule leitete Israel, aber es war der Engel des HERRN, der vor der Wolke herging (2. Moses 14).
- Apostelgeschichte 7 berichtet davon, dass Moses am Sinai mit einem Engel sprach.
- 2. und 3 Moses sind voll mit Ereignissen, wo der Engel des Herrn dem Volk Gottes im Kampf voranging. Engel erschlugen ganze Armeen (2. Moses 23,23; 2. Moses 33,2).
- Ein Engel gab Gideon einen Auftrag, aber er erkannte nicht, dass dieses Wesen ein Engel war, bis der Engel Feuer aus dem Felsen hervorkommen ließ, die die Mahlzeit, die Gideon ihm angeboten hatte, verzehrte (Richter 6).
- Samsons Mutter bekam die Botschaft, dass sie ein Baby bekommen würde von einem Engel. Sie sprach ausführlich und längere Zeit mit dem Engel (Richter 13).
- David sah einen Engel, der dabei war, Jerusalem zu zerstören, weil David Israel gezählt hatte (2 Samuel 24), David sah den Engel des HERRN bei verschiedenen anderen Anlässen (1. Samuel 29).
- Ein Engel stärkte den entmutigten Elia zwei Mal. Der Engel gab ihm auch ein Wort der Erkenntnis (1. Könige 19).
- Ein Engel war mit Schadrach, Meschach und Abed-Nego in dem feurigen Ofen (Daniel 3).
- Engel hielten den Rachen der Löwen zu, als Daniel in die Löwengrube geworfen wurde (Daniel 6,22).
- Zacharias, Daniel und Johannes wurde Einblick in die Zukunft gewährt, als sie mit Engeln redeten (Offenbarung 22,8).
- Ein Engel teilte Zacharias mit, dass er der Vater des Johannes des Täuflers werden würde. Und zwar war der Name des Engels Gabriel und er schlug Zacharias wegen seinem Unglauben, sodass er stumm wurde (Lukas 1).
- Der Engel Gabriel erschien einer Jungfrau namens Maria (Lukas 1).
- Im Traum bekam Josef von einem Engel Anweisungen (Matthäus 1,2).
- Jesu Name kam von Gott selber, aber er wurde Maria und Josef durch einen Engel verkündigt (Lukas 1,31).
- Ein Engel erklärte die Jungfrauengeburt von Jesus (Markus 1,20-24; Lukas 1,34-45).
- Heerscharen von Engeln verkündigten die Geburt von Jesus (Lukas 2).
- Jesus wurde in der Wüste von Engel gestärkt. (Matthäus 4,11).
- Ein Engel stärkte Jesus in Gethsemane (Luk 22).
- Auf Golgotha sagte Jesus vor seiner Kreuzigung, dass er viele Engel zu seiner Rettung hätte rufen können (Matthäus 26,53).
- Engel wälzten der Stein vom Grab weg und Engel verkündeten den Jüngern, dass Jesus auferstanden ist (Matthäus 28).
- Engel sagten den Leuten auf dem Ölberg, dass Jesus in den Wolken wiederkommen würde (Apg 1).
- Bei zwei Ereignissen befreiten Engel die Jünger vom Gefängnis (Apg 5,12).
- Philippus wurde von einem Engel angewiesen, nach Gaza zu gehen (Apg 8).
- Kornelius hatte einen Besuch von einem Engel. Dies hat die Tür für das Evangelium zu den Heiden geöffnet. (Apg 10).
- Wegen seines Stolzes wurde Herodes von einem Engel mit Würmern geschlagen (Apg 12).
- Paulus wurde durch einen Engel ermutigt und empfing Weisung von ihm (Apg 27).
- Matthäus 13 verkündigt, dass Engel jetzt sogar helfen, die Endzeiternte einzubringen.
- Matthäus 16 offenbart, dass Engel die Gottesfürchtigen belohnen werden.
- Matthäus 18 sagt uns, dass Kinder Engel haben.
- Lukas 15 erklärt uns, dass Engel sich freuen, wenn ein Sünder Buße tut.
- Die Engel achten darauf, ob eine Frau ungeschnittenes Haar hat (1. Korinther 11,10).

- Das Buch der Offenbarung gibt sechsundsechzig Hinweise auf Engel.
- Michael und seine Engel werden den Drachen im Himmel überwinden (Offenbarung 12,7).
- Gott wird mit seinen Engeln in den Wolken erscheinen und die Kirche entrücken (Matthäus 16,27).
- Ein Engel wird den Satan binden und ihn in den Abgrund werfen. (Offenbarung 20).
- Engel werden im Gericht dabei sein, wenn das ganze Menschengeschlecht gerichtet. (Lukas 12,8-9)

Wir müssen den über einhundert Erscheinungen von Engeln in diesen biblischen Ereignissen große Wichtigkeit beimessen. Aus ihnen ist ersichtlich, dass Engel Informationen übermitteln, Unterweisung geben, heilen, ermutigen, das Böse bekämpfen, Gläubige zurechtweisen, Gottes Volk führen und Gottes Kraft unter Beweis stellen. In der Bibel gibt es mehr Beispiele über das Wirken und Erscheinungen von Engeln, als von Leuten, die den heiligen Geist empfangen, einer Predigt zuhören oder sogar getauft werden. Sind die Aktivitäten der Engel Märchen? Braucht der Gläubige heute keine Engel? Hat Satan den modernen Christen von heute überzeugt, dass er sein Leben ohne die Hilfe von Engeln führen kann?

Wenn wir die Wichtigkeit erkennen, die die Bibel den Engeln gibt, wundern wir uns vielleicht, was für eine Rolle wir spielen, wenn wir Engel brauchen. Bibelereignisse zeigen auf, dass das Gebet des Gläubigen Gott eine Tür öffnet, um seine Engel zu beauftragen, damit sie uns in unseren Nöten helfen. Wir beten zu Gott, nicht zu Engeln; nur Gott kann Befehle zu seinen himmlischen Heerscharen geben. Psalm 103,20 sagt: „Lobet den HERRN, ihr seine Engel, ihr starken Helden, die ihr seine Befehle ausrichtet, dass man höre auf die Stimme seines Wortes!“

Beachte die nachfolgende Liste, die die biblischen Ereignisse aufzeigt, wo Engel erschienen, weil Menschen gebetet haben.

Wirken von Engeln, weil Menschen gebetet haben

- Bei Hagar, Gott hörte das Rufen des Knaben (1. Moses 21).
- Es war das Gebet der Israeliten um Befreiung, das Gott bewegte, einen Engel zu dem brennenden Busch zu senden (2. Moses 3,2-7).
- Bei mehreren Anlässen betete das Volk Gottes und Gott sandte Engel, um gegen ihre Feinde zu kämpfen.
- Als Israel „den HERRN anrief, schickte Gott einen Engel zu Gideon (Richter 6,7).
- Als die Mutter Simsons den Engel sah, redete sie mit ihrem Mann darüber und betete, dass Gott den Engel wieder zurücksenden würde. Der Engel kehrte zurück (Richter 13).
- Elia betete darum, dass er sterben würde. Gott antwortete, indem Er einen Engel schickte, der ihn stärkte, dass er weiterleben würde (1. König 19).
- Die hebräischen Kinder setzten ganz einfach ihr Vertrauen und Glauben auf Gott und ein Engel wurde zu ihnen gesendet (Daniel 3).
- Lukas 1,13 beschreibt: „Aber der Engel sprach zu ihm: Fürchte dich nicht, Zacharias, denn dein Gebet ist erhört, und deine Frau Elisabeth wird dir einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Johannes geben.“
- Kornelius betete. Danach kam der Engel (Apostelgeschichte 10).
- In Apostelgeschichte 12,5 ist zu lesen: „So wurde nun Petrus im Gefängnis festgehalten; aber die Gemeinde betete ohne Aufhören für ihn zu Gott.“

Die Schrift warnt durch Worte und Beispiele, Engel nicht anzubeten, aber wir wären klug, wenn wir daran glaubten, dass Gott sie einsetzt. Darüber hinaus ist es biblisch, mit Gott und Engeln zusammenzuarbeiten. Zu Gott in Zeiten der Not zu beten und Beistand von Engeln zu erwarten ist, ist der Schrift entsprechend. Gott ist souverän und kann auf jede Art und Weise, die Er wählt, uns Hilfe schicken, dies mag auch den Dienst von Engeln mit einschließen. Es ist daher biblisch, davon auszugehen, dass Engel in Erwartung stehen, von Gott Befehl zu empfangen, um Seinem Volk zu dienen. *jh*

<http://www.sayadi-al-nas.com>

صيادي الناس